

**Herausgeber:**

Pressesprecher: Christian Maguhn

Tel.: 0221 757-1880

Fax: 0221 757-391880

E-Mail: christian.maguhn@forumverkehrlogistik.de

www.forumverkehrlogistik.de

## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 06.04.2018

### **Elektrobusse – Markt der Zukunft! Neuer Teilnehmerrekord für E-Mobilitäts-Konferenz**

Weiter auf Wachstumskurs befindet sich die 9. Konferenz „Elektrobusse – Markt der Zukunft!“. Die Bedeutung als Branchentreff zur Elektromobilität im ÖPNV – nicht nur in Deutschland – verdeutlicht auch die Anzahl der Teilnehmer: Mehr als 550 internationale Besucher kamen am 6. und 7. März in das Estrel Congress Center in Berlin, um über Lösungsansätze für die Mobilität der Zukunft im ÖPNV zu diskutieren. Im Vorjahr waren es noch rund 450. Dabei kam rund ein Fünftel der Teilnehmer aus dem europäischen Ausland. Insgesamt hatten sich genau 100 ausländische Teilnehmer aus 16 Ländern angemeldet – darunter auch Besucher aus Norwegen, der Türkei, der Ukraine und Kanada.

Eröffnet wurde die Konferenz auch in diesem Jahr durch Rainer Bomba, Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Im Mittelpunkt der von der VDV-Akademie und dem Forum für Verkehr und Logistik veranstalteten Konferenz stand vor allem die aktuelle Diskussion um Lösungsansätze für die Luftreinhaltung und zur Vermeidung von Fahrverboten für Dieselfahrzeuge in deutschen Großstädten. Dazu Jürgen Fenske, Präsident des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen VDV: „Der städtische ÖPNV ist schon heute emissionsarm und klimaschonend. In den Großstädten und Ballungsräumen stoßen wir jedoch vor allem zu Spitzenzeiten an Kapazitätsgrenzen. Um also künftig noch mehr Menschen schnell, effizient und umweltfreundlichen mit Bussen und Bahnen zu befördern, müssen die Systeme ausgebaut und modernisiert werden. Zur Modernisierung gehört dann auch die weitere Erprobung und Entwicklung alternativer Antriebsarten beim Bus. Elektrobusse werden von unserer Branche deshalb mit Nachdruck und aus Überzeugung immer häufiger eingesetzt. Allerdings fehlt es hier nach wie vor an der nötigen Standardisierung und an weiteren technischen Entwicklungen. Beides muss gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen, der Industrie und der Politik weiter vorangetrieben werden, die

von der Bundesregierung zugesagten Förderprogramme sind dabei eine entscheidende Unterstützung.“

Im Fokus des zweiten Konferenztags standen vor allem Vorträge zum Stand der Batterietechnik sowie ein internationaler Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern. Eingerahmt von diesen Themenblöcken gab es erstmals einen „Boulevard der Ideen“. Auf diesem präsentierten sich Aussteller mit neuen technischen Konzepten und Komponenten einem interessierten Publikum. Schirmherrin dieses Konferenztags war erneut Rita Schwarzelühr-Sutter, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

### **Europas größte Elektrobussmesse zieht positive Bilanz**

Zeit- und ortsgleich zur Konferenz fand auch wieder die begleitende Fachmesse ElekBu 2018 statt. Auf 4.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentierten rund 50 Unternehmen ihre Angebote und Lösungen rund um die Elektromobilität. So wurden neben vielen Exponaten u. a. auch 9 Elektrobusse gezeigt – vom Minibus bis zum 18-Meter-Gelenkbus.

Martin Schmitz, Vorstandsvorsitzender im Forum für Verkehr und Logistik und Geschäftsführer Technik im Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV): „Wir sind mit der diesjährigen Veranstaltung mehr als zufrieden. Die hohe Zahl der Konferenzteilnehmer und das große Interesse der Aussteller an der ElekBu zeigen, dass das Konzept der engen Verzahnung von Konferenz und Fachmesse seit mittlerweile vier Jahren bei gleichermaßen gut ankommt. Wir werden diesen Weg konsequent weiterverfolgen und die Veranstaltung 2019 weiter ausbauen.“

Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.ebuskonferenz.de](http://www.ebuskonferenz.de).

### **Über das Forum für Verkehr und Logistik:**

*Der Verein „Forum für Verkehr und Logistik e.V.“ wurde 2008 gemeinsam vom Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV) und den DEVK Versicherungen ins Leben gerufen. Angesichts stetig wachsender Verkehrsdichte, steigender Energiepreise, schwindender Ölreserven und wachsender Umweltverschmutzung möchte das Forum dazu beitragen, die Mobilität im 21. Jahrhundert nachhaltig und innovativ neu zu gestalten und so die Mobilität auch für die Zukunft zu erhalten.*

Kontakt:  
Forum für Verkehr und Logistik e.V.  
Pressesprecher: Christian Maguhn

Kamekestraße 37 - 39  
50672 Köln  
Tel.: 0221 757-1880  
E-Mail: christian.maguhn@forumverkehrlogistik.de